

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 36/0301/WP17
Federführende Dienststelle: Fachbereich Umwelt		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n: Bezirksamt Aachen-Brand		AZ:
Aachener Stadtbetrieb		Datum: 10.10.2018
Fachbereich Stadtentwicklung und Verkehrsanlagen		Verfasser: 36/200
Aufwertung des Brander Marktplatzes durch weitere Blumenkübel Antrag Nr. 61 / WP17 der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Brand vom 5.7.2018		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
31.10.2018	Bezirksvertretung Aachen-Brand	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Brand nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Antrag Nr. 61 / WP 17 gilt als behandelt.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		X	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
+ Verbesserung / - Verschlechterung	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Erläuterungen:

Auf Antrag der CDU-Fraktion hat die Bezirksvertretung Brand die Verwaltung beauftragt, sowohl die Möglichkeiten zum Aufstellen von Blumenkübeln auf dem Marktplatz als auch das Pflanzkonzept insgesamt zu überprüfen.

Der Marktplatz in seiner heutigen, neu gestalteten Form ist das Ergebnis eines Wettbewerbs mit breit angelegter Beteiligung vieler Akteursgruppen und eines daran anschließenden, insgesamt drei Jahre dauernden Prozesses für die Detail- und Ausführungsplanung. Bestandteil des realisierten Entwurfs sind markante Grünstrukturen im unmittelbaren Umfeld des Marktplatzes wie die neu gepflanzte, dreireihige Eschenallee, die Magnolienreihen zur Trierer Straße oder die mit Zierbeeten gefassten Aufenthaltsbereiche des 'Kirchbands' in Richtung St. Donatus. Auch der Übergang zwischen Marktplatz und dem angrenzenden Spielplatz wurde durch eine Ziergras-Pflanzung ergänzt.

Insgesamt ist es das – mittlerweile erreichte – Ziel der neuen Platzgestaltung, einen freien, flexiblen und klar strukturierten Raum für die vielfältigen Nutzungen im Zentrum von Brand zu schaffen. Die bewusst offen gehaltene Fläche schafft zudem den Rahmen für besondere Elemente wie den Brander Stier mit seinen 'Spuren', die von einer Sitzmauer eingefasste Linde oder den Wassertisch 'Brand'.

Diese Qualität würde durch das Aufstellen von Blumen- bzw. Pflanztrögen sowohl ästhetisch als auch funktional beeinträchtigt. Zu berücksichtigen sind hier auch neben den Investitionskosten die zusätzlichen jährlichen Aufwendungen für die Bepflanzung und Pflege der Pflanzgefäße.

Aus diesem Grund soll die Ergänzung insbesondere mit blühenden Pflanzen in den bereits bestehenden Grünflächen auf und am Marktplatz erfolgen. Dazu gehört die große Baumscheibe der Linde auf dem Platz. Diese Fläche wurde zusätzlich zu den bereits vorhandenen Krokussen mit einer neuen Einsaat als 'Blühwiese' vorbereitet. Diese wird Farbaspekte bis in den Sommer hinein bringen.

Ebenso werden Rasenflächen entlang der Eschenallee miteinbezogen, in denen noch im Herbst 2018 ein breites Band mit Frühjahrsblühern angelegt wird.